Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1951/9/6 3Ob438/51

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 06.09.1951

**Norm**

ABGB §372 IId3

**Rechtssatz**

Die anläßlich des Abschlusses des Mietvertrages von einem Referenten der städtischen Wohnhausverwaltung der Gemeinde Wien abgegebene - objektiv unrichtige - Erklärung, der Mietvertrag sei in Ordnung, schließt - sofern sie nicht durch falsche Angaben des Mieters hervorgerufen wurde - den bösen Glauben des Mieters aus.

**Entscheidungstexte**

- 3 Ob 438/51
  Entscheidungstext OGH 06.09.1951 3 Ob 438/51

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1951:RS0012695

**Dokumentnummer**

JJR_19510906_OGH0002_0030OB00438_5100000_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at